

Stadt Schöppenstedt
IV-B

Niederschrift

über die

**öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt
und Klimaschutz Nr. Bau17/003**

vom **10.09.2013**

Sitzungsort: Schöppenstedt, Rathaus, kleiner Saal, 2. OG

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 17:40 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Rüdiger Bobka

Hannelore Cleve

als Vertreterin für Herrn Warn-
ecke

Andrea Föniger

Dirk Petersen

Petra Schmidt

als Vertreter für Herrn Gent

CDU-Fraktion

Hartwig Behrens

Klaus Singelmann

als Vertreter für Herrn Görlitz
als Vertreter für Herrn Adler

Hinzugewählte

Holger Hildebrand

Hubert Piper

Verwaltung

Siegfried March

Ruth Naumann

—
Manuela Bartell

als Protokollführerin

Vorsitz: Rüdiger Bobka

Es fehlen:

SPD-Fraktion

Frank Gent

Ulrich Warnecke

CDU-Fraktion

Siegfried Adler

Maik Görlitz

Gäste: Herr Dr. Schwerdt vom Planungsbüro Dr.
Schwerdt

Besucher: 0

Pressevertreter: 0_

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Bobka eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 2.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Sie entspricht somit der Einladung vom 10.09.2013.

Zu Punkt 3.: Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Klimaschutz vom 10.01.2013

Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Klimaschutz vom 10.01.2013 wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 3 Enthaltung 4

Zu Punkt 4.: Aufstellung eines Bebauungsplanes "SO Einzelhandel" zugleich 1. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Neue Straße" in der Kernstadt Schöppenstedt, hier: Beratung und Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB vorgebrachten Belange

RDS-Nr. 17/074

Herr March begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dr. Schwerdt vom Planungsbüro Dr. Schwerdt, der für Fragen zum Bebauungsplan zur Verfügung steht.

Er gibt eine kurze Übersicht über die zeitliche Abfolge der Planung. Bei einer Bauleitplanung dauert es im Normalfall ca. 1 Jahr vom Aufstellungsbeschluss bis zur Rechtskraft eines Bebauungsplanes. Der Bebauungsplan „SO Einzelhandel“ wird in rd. 6 Monaten zum Abschluss gebracht. Dieses war nur möglich durch Vorabstimmungen mit dem Landkreis Wolfenbüttel, der Industrie- und Handelskammer sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig sowie einer engen Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Planungsbüro.

Er geht kurz auf die eingegangenen Anregungen ein und verweist insbesondere auf die Stellungnahme des Landkreises Wolfenbüttel zur Festlegung von Überschwemmungsgebieten. Die vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiete wurden in die Planzeichnung übernommen. Die Neubauten der beiden Verbrauchermärkte sind davon allerdings nicht betroffen.

Nach Beendigung der öffentlichen Auslegung sind noch Stellungnahmen des Zweckverbandes Großraum Braunschweig sowie der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH eingegangen. Diese sind mit den dazu ergangenen Abwägungen als Tischvorlage verteilt worden.

Herr Singelmann äußert sein Unverständnis über die Festlegung der Grenzen des Überschwemmungsgebietes durch den Landkreis Wolfenbüttel und fragt, auf welcher Grundlage diese Sicherung erfolgt sei. Herr March sagt zu, dieses mit dem Landkreis Wolfenbüttel zu klären.

Herr Behrens fragt an, welche Konsequenzen sich daraus für künftige Bauvorhaben ergeben. Herr March antwortet, dass es nicht ausgeschlossen sei, in diesem Bereich künftig neue Gebäude zu errichten oder bestehende Gebäude zu erweitern. Die Erfüllung der Rahmenbedingungen dafür werden sich aber sicher schwieriger als bisher gestalten. Die jeweiligen Vorhaben werden dann nur noch über Ausnahmeregelungen, die bei der Unteren Wasserbehörde zu beantragen seien, verwirklicht werden können.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schöppenstedt beschließt die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Belange so, wie es sich aus der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage ergibt. Die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange erfolgt gem. § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5.: Aufstellung eines Bebauungsplanes "SO Einzelhandel", zugleich 1. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Neue Straße" in der Kernstadt Schöppenstedt, hier: Satzungsbeschluss

RDS-Nr. 17/075

Herr Bobka verweist auf die Sitzungsvorlage und stellt den Punkt zur Aussprache.

Herr March erklärt, dass nach einer früheren Auskunft der Berlinovo als Grundstückseigentümerin das zweistufige Bieterverfahren eigentlich Mitte diesen Jahres abgeschlossen sein sollte. Zwischenzeitlich hat sich der Eindruck verstärkt, dass die Berlinovo vor einer endgültigen Verhandlung mit Interessenten abwartet, bis planungsrechtliche Sicherheit vorliegt. Ergänzend teilt er mit, dass Aldi am 02.09.2013 einen Bauantrag für die Errichtung des neuen Marktes beim Landkreis Wolfenbüttel eingereicht hat.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schöppenstedt beschließt nach Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) i.V.m. § 4 (2) BauGB den Entwurf des Bebauungsplanes „SO Einzelhandel“ zugleich 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Neue Straße“ in der Kernstadt Schöppenstedt, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, als Satzung.

Gem. § 13a i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4, von einem Umweltbericht nach § 2a und

von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind, abgesehen.

—

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 6.: Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 6.1.: Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder
--

Zu Punkt 6.1.1.: Wohnpark Stufenlos
--

Herr Singelmann fragt an, ob der Verwaltung etwas über Schwierigkeiten beim Bau des Wohnparks Stufenlos bekannt sei.

Frau Naumann antwortet, dass aus verschiedenen Gründen der ursprüngliche Zeitplan nicht eingehalten werden könne. Mehrere Bauanzeigen für das Projekt liegen vor. In den nächsten Wochen soll mit den Bauarbeiten der Wohneinheiten begonnen werden.

Zu Punkt 6.1.2.: Verlegung von Breitbandkabel
--

Auf Nachfrage von Herrn Petersen teil Herr March mit, dass der Bauhof die Breitband-Aufgrabung in der Bahnhofstraße nochmals mit Mineralgemisch aufgefüllt hat. In diesem Zusammenhang berichtet er, dass die Baustellen von den ausführenden Firmen teilweise in einem nicht zu akzeptieren Zustand hinterlassen würden. Die Abnahmen der Baustellen durch den Landkreis Wolfenbüttel gemeinsam mit dem Bauamt der Samtgemeinde stehen noch aus.

Zu Punkt 6.1.3.:	Straßensanierung mit DSK
-----------------------------	---------------------------------

Herr Singelmann fragt an, ob schon geklärt sei, auf welche Weise die unsachgemäß hergestellten Oberflächen saniert werden sollen.

Herr March antwortet, dass hierüber am 23.09.2013 ein abschließendes Gespräch mit der Fa. Bitunova und Herrn Prof. Renken von der TU Braunschweig stattfindet.

Zu Punkt 6.2.: Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung
--

Keine

Zu Punkt 7.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Bobka, schließt die Sitzung um 18:40 Uhr.

Zu Punkt 8.: Einwohnerfragestunde
--

Der Vorsitzende

Der Protokollführe-
rin

Stadtdirektorin

